SEPA-Lastschriftmandat

Mandatsreferenz = Ihre Kunden-Nr. (siehe Gebührenbescheid) |___|___|___|___|___|___|
(Bitte unbedingt eintragen)

Ich ermächtige den Wasser- und Abwasserbetrieb Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Wasser- und Abwasserbetrieb auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Das Mandat gilt ab : |___|___|___|___|___|___|

_____

für das Grundstück : Anschrift (Ort, Straße, Hausnummer)

Vorname, Name (Kontoinhaber) _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort |__|__|__|__|__| _____

Telefon (für Rückfragen) _____

Kreditinstitut (Name) _____

IBAN D E |__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|

BIC |__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|__|

Hinweis: Die Angabe des BIC kann entfallen, wenn der Zahlungsdienstleister des Zahlungspflichtigen in einem EU-/ EWR-Mitgliedsstaat ansässig ist.

Ich erkläre mich gleichzeitig einverstanden, dass die o.g. Bankverbindung auch im Falle einer Gebührenerstattung verwendet werden kann.

_____ _____

Datum, Ort Unterschrift des Kontoinhabers

Anmerkung des Eigenbetriebes:

- Die Fälligkeitstermine und die Höhe der Abbuchung entnehmen Sie bitte Ihrem Gebührenbescheid.
- Wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist, besteht für das kontoführende Kreditinstitut keine Verpflichtung zur Einlösung. In diesem Fall entsteht eine kostenpflichtige Rücklast.

Die Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.